



Verhandlungsschrift

über die am Mittwoch, 17. Dezember 1997, stattgefundene

26. Sitzung der Gemeindevertretung

Vorsitzender:	Bgm. Erwin Mohr
Schriftführer:	GSekr. Dr. Sylvester Schneider
Anwesend:	20 Gemeindevertreter (GR Walter Österle ab TOP 7.d),
sowie die	Ersatzleute Manfred Fuchsl, Wolfgang Simma, Michael
Hehle,	
Doris	Helmut Wieland, Michael Ritter, Alwin Schönenberger und
	Edthofer
Entschuldigt:	Vizebgm. Xaveria Dür, GV Manfred Hechenberger, GV
Dipl.-Ing.	Max Albrecht, GV Angelika Hinteregger, GV Jolanda
Rohner, GV	Dr. Ernst Stadelmann und GV Arno Meßmer
Ort:	Kultursaal
Beginn:	20.05 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die erschienen Mandatare und stellt die ordnungsgemäße Ladung aller Mitglieder der Gemeindevertretung und die Beschlußfähigkeit fest. Vor Eingang in die Tagesordnung wird diese über Antrag des Vorsitzenden um einen neuen Punkt 8. Nachbesetzung von Ausschüssen einstimmig erweitert.

Tagesordnung:

1. Bürger-Anfragen
2. Mitteilungen
3. Dienstpostenplan 1998
4. Festsetzung von Gebühren und Abgaben für 1998
5. Verlängerung Förderungsaktion Betriebsansiedlungen
6. Dienstbarkeitsvertrag Hefel Gerhard
7. Vorlage von Rechnungsabschlüssen und Voranschlägen:
 - a) Rettungsfonds
 - b) Wasserverband Hofsteig
 - c) Nahverkehr Unteres Rheinthal
 - d) Gemeindeblatt-Verband
 - e) Vbg. Gemeindeverband
8. Nachbesetzung von Ausschüssen
9. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 25. Sitzung der Gemeindevertretung vom 3.12.1997
10. Allfälliges

Erledigung:

zu

1. keine Anfrage

2. a) Der Vorsitzende berichtet über den Beschluß der Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Wolfurt die Genossenschaftsjagd für die kommende Periode als Eigenjagd zu führen. Als Jagdverwalter wurde der bisherige Jagdaufseher Arno Hagspiel bestellt, der auch die Jagdaufseherfunktion wahrnimmt. Die Jagdgesellschaft umfaßt insgesamt 12 Jäger.
- b) Ein Schreiben von Hans-Peter und Rita Stöckler, die Ablehnung Ihres Antrages auf Änderung der Flächenwidmung betreffend, wird verlesen.
- c) Der Gemeindevorstand hat den Auftrag zur Durchführung der Pflastererarbeiten und der Verlegung der Natursteinbeläge beim Veranstaltungssaal im Dringlichkeitswege an die Fa. Haselwander vergeben.
- d) Der Vorsitzende informiert über die Bilanz der Mitgliederwerbung des Roten Kreuzes. In Wolfurt konnten 1.062 Mitglieder neu gewonnen werden.
- e) LR Dr. Eva Maria Waibel hat einen Zwischenbericht über die Aktion „Familiengerechte Gemeinde“ vorgelegt.
- f) Ein Gesetzesentwurf über ein Landesbedienstetengesetz liegt zur Begutachtung durch die Landesbürger auf.
- g) Die Broschüre „lebenswert Leben“ zum Thema Nahversorgung wird in Umlauf gebracht.
- h) Die Eröffnung des neuen Veranstaltungssaales findet am 10. und 11.1.1998 statt.

3. Der Dienstpostenplan für das Jahr 1998 wird beschlossen. Er umfaßt

Gemeindebeamte A	1	Posten
Gemeindebeamte B	1	Posten
Gemeindebeamte C	1	Posten
Gemeindeangestellte b	24	Posten
Gemeindeangestellte c	31	Posten
Gemeindeangestellte d	24	Posten
Gemeindeangestellte e	10	Posten
Kindergärtnerinnen k1	11	Posten
Kindergärtnerinnen k2	4	Posten
<u>Angestellte in handw. Verw.</u>	<u>28</u>	<u>Posten</u>
<u>insgesamt</u>	<u>135</u>	<u>Posten</u>

Davon sind den einzelnen Dienststellen zugeordnet:

Gemeindeamt	14	Posten
Wassermeister, Bauhof	10	Posten
Kindergärten	22	Posten
Musikschule	30	Posten
Seniorenheim	44	Posten
vorgelagerte soziale Dienste	4	Posten
Hauswarte, Raumpflege	10	Posten
Veranstaltungssäle	1	Posten

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

einstimmig

4. a) Die Kanalbenützungsgebühr wird für das Jahr 1998 je m³ Abwasser auf 17,50 zuzügl. MWSt. erhöht.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

einstimmig

b) Die Abfallgebühren für das Jahr 1998 werden wie folgt festgesetzt:

Müllgrundgebühr je Person	S 164,--
8 l Abfallsack (Bio-Abfall)	S 8,--
15 l Abfallsack (Bio-Abfall)	S 13,--
40 l Abfallsack (Restmüll)	S 32,--
60 l Abfallsack (Restmüll)	S 48,--

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

einstimmig

Die Pflegesätze für das Seniorenheim konnten wegen der verspäteten Genehmigung des Voranschlags 1997 durch das Land noch nicht neu berechnet werden. Im übrigen bleiben die Gebührensätze unverändert.

5. Die Betriebsansiedlungs- und Betriebsübernehmerförderung wird bis 31.12.1998 verlängert.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

einstimmig

6. Gerhard Hefel wird die unwiderrufliche und unentgeltliche Dienstbarkeit zur Unterbauung der Gemeindestraße GST-NR 3200 eingeräumt.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

einstimmig

7. a) Der Rechnungsabschluß 1996 des Rettungsfonds, der mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 39.643.798,66 ausgeglichen abschließt wird zur Kenntnis genommen.

Der Voranschlag 1998 des Rettungsfonds, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 39.478.500,00 vorsieht, wird zur Kenntnis genommen.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

ein-
stimmig

b) Der Voranschlag 1998 des Wasserverbandes Hofsteig, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 56.744.000,00 vorsieht, wird genehmigt.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

ein-
stimmig

c) Der Rechnungsabschluß 1996 des Gemeindeverbandes Personen-Nahverkehr Unteres Rheintal, der mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 11.284.796,38 ausgeglichen abschließt wird zur Kenntnis genommen.

Der Voranschlag 1998 des Gemeindeverbandes Personen-Nahverkehr Unteres Rheintal, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 12.374.000,00 vorsieht, wird zur Kenntnis genommen.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

ein-
stimmig

d) Der Rechnungsabschluß 1996 des Gemeindeverbandes Gemeindeblatt, der mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 4.468.914,32 ausgeglichen abschließt wird zur Kenntnis genommen.

Der Voranschlag 1998 des Gemeindeverbandes Gemeindeblatt, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 6.874.000,00 vorsieht, wird zur Kenntnis genommen.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr

ein-
stimmig

e) Der Voranschlag 1998 des Vbg. Gemeindeverbandes, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 5.272.000,00 vorsieht, wird zur Kenntnis genommen.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr
stimmig

ein-

- f) Der Voranschlag 1998 des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft und Umweltschutz, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils S 48.445.000,00 vorsieht, wird zur Kenntnis genommen.

Antragsteller: Bgm. Erwin Mohr
stimmig

ein-

8. Über Vorschlag der F werden anstelle des zurückgetretenen EM Hermann Bacher GV Gottfried Mathis als Mitglied und EM Bernhard Franz als Ersatzmitglied in den Veranstaltungssaal-Bauauschuß und EM Bernhard Franz als Ersatzmitglied in den Wasser- und Kanalausschuß berufen.

Antragsteller: GV Andrea Peter

einstimmig

9. Nachdem keine Einwendungen vorgebracht werden, gilt die Verhandlungsschrift der 25. Sitzung der Gemeindevertretung vom 3.12.1997 als genehmigt.

10. a) In seinem traditionellen Jahresrückblick gibt der Vorsitzende einen kurzen Abriß der wichtigsten globalen und nationalen Ereignisse des Jahres 1997. An Ereignissen in der Gemeinde sind vor allem 2 Ehrenringverleihungen und 2 Wechsel im Gemeindevorstand hervorzuheben. In den einzelnen Ressorts konnten wieder eine Vielzahl von Projekten verwirklicht werden, wie beispielsweise die Gründung der Arbeitsstiftung der Regio an welcher Vizebgm. Xaveria Dür federführend mitgewirkt hat, der Umbau des Seniorenheimes, die Fertigstellung des Veranstaltungssaales, die Errichtung des Sportplatzes Flotzbach, die Erweiterung der Hauptschulturnhalle, die Erneuerung der EDV-Ausstattung der Hauptschule, Wasserleitung und Straßenbeleuchtung Bucherstraße, die Installierung eines Wochenmarktes und vieles mehr. Auch über erfreuliche Ereignisse aus Kultur und Sport kann berichtet werden. Durch die Installation der neuen KIM-Buchhaltungsprogramme als Pilotgemeinde wurde in der Verwaltung ein weiterer Meilenstein gesetzt. Verschiedenes statistisches Zahlenmaterial aus den Dienststellen gibt die Trends des Jahres 1997 wieder. Abschließend richtet der Bürgermeister seinen Dank für die geleistete Arbeit an die Gemeinderäte, alle Mandatäre und die Bediensteten, verbunden mit den besten Wünschen für die kommenden Feiertage. GR Ferde Hammerer erwidert diesen Dank und die Glückwünsche im Namen der Gemeindevertretung und der Wolfurter Bevölkerung.
- b) GR Maria Claeßens berichtet über die am 16.12.1997 in würdigem Rahmen stattgefundene Jahresabschlußfeier der im Sozialbereich Tätigen, die guten Anklang gefunden hat.

Schluß der Sitzung: 21.45 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende: